

26/10.2015

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Stadtteilbeirates Wittorf
Vom 08.10.2015**

Mitglieder: Frau Sabine Krebs
Herr Günter Schöbel
Herr Lars Karow
Herr H.J. Holland
Herr E.-C. Schättiger
Herr Frank Matthiesen

Es fehlte entschuldigt:

Herr Klaus Leschkus

Gäste: ca. 25 Bürgerinnen und Bürger

Beginn: 19.00 Uhr – Ende 20.45 Uhr

**TOP 1
Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2
Genehmigung der Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird geändert.

**TOP 3
Genehmigung der Niederschrift vom 01.09.2015**
Die Niederschrift vom 01.09.2015 wird einstimmig genehmigt

**TOP 4
Vorstellung des Radverkehrsentwicklungsplans
Bestandaufnahme in Wittorf und Bürgerbeteiligung
(Michael Köwer (Fachdienst Stadtplanung und -entwicklung))**

FD - 61 -

Der alte Radverkehrsentwicklungsplan stammt aus dem Jahr 1993
Durch Veränderung der Infrastruktur, der Fahrräder wurde es notwendig,
den Plan zu überarbeiten.

Bestandaufnahme fast abgeschlossen. Erfasst wurden:
Zustand der Wege, Breiten, Oberflächen, Beschilderung.
Herr Köwer erläutert, wie sich die Einwohner, bei verschieden langen Strecken

fortbewegen (Zu Fuß, mit dem Rad, Öffentliche Verkehrsmittel, Auto)

Der Anteil der Fahrradfahrer beträgt ca. 16%.

Für Bürger gibt es die Möglichkeit, Mängel per email, persönlich oder schriftlich mitzuteilen.

Fragen, bzw. Anmerkungen von Bürgern:

- In der Altonaer Str. gibt es neue Fahrradwege mit Verbundpflaster. Leider sind die Fasen an den Steinen sehr groß, sodass nach längerer Fahrt die Handgelenke schmerzen.

- In Wittorf sind div. Fahrbahnabsenkungen sehr hoch.

- Fahrrad-Ampel in Höhe Villa Steinbach ausgeschaltet. Warum?

FD 60-

FD - 60 -

FD - 60 -

Frau Krebs bittet die Vertreterin des Holsteinischen Couriers Zeitung, die Möglichkeiten der Kontaktaufnahme mit dem Fachdienst in der Zeitung zu veröffentlichen.

TOP 5

Beschlusskontrolle

Leider wurden von der Verwaltung viele Anfragen bis heute nicht beantwortet. Dabei geht es um Punkte, die bis ins Jahr 2013 zurückreichen!

Es geht um folgende Punkte:

- Weiterführung Zone 30 Mühlenstr. bis Fa. Schlemmer

- Zebrastreifen Pingelstieg

- Lärmentwicklung Spielplatz Schulhof

- Wassereinlauf Igelpark (Dort liegen Holzstämme, Müll, Böschungen sind ungepflegt)

- Autohandel Störwiesen. Durch den Anlieferverkehr wird die Straße derart verengt, dass keine Rettungswagen passieren können.

- Einmündung Wührenbeksweg vor dem Döner-Palast. Durch parkende Autos wird der Verkehr beeinträchtigt.

- Hinter der Firma ATU gibt es Erdbewegungen. Was geschieht dort und ist die Kanalisation ausreichend dimensioniert?

- Geschwindigkeitsüberschreitungen morgens. Oftmals durch Fahrzeuge, die die MBA beliefern.

- Das Halteverbot vor der Wittorfer Schule. Chaotische Zustände durch Eltern, die ihre Kinder zur Schule bringen und "wild" parken.

- Rad- und Fußweg Helmoldstr. Richtung Faldera im schlechten Zustand. Bei Regen bilden sich Pfützen und es wird schlammig.

- Brückengeländer Störbrücke stark verschmutzt. Muss gereinigt werden.

- Antrag Hundekot-Beutel-Stationen.

- Straßeneinmündung Oderstr. / Ochsenweg:

Dort parken immer noch Autos, sodass es für Rettungsfahrzeuge keine Möglichkeit gibt, dort durchzukommen. Beschilderung an der Straße "Zum Hochmoor" fehlt immer noch.

Der Stadtteilbeirat hat den folgenden Beschluss einstimmig beschlossen:

Der Stadtteilbeirat kritisiert, dass es zu den in der Beschlusskontrolle genannten offenen Punkten weder eine Eingangsbestätigung (mit zwei Ausnahmen) des entsprechenden Fachdienstes noch einen positiven oder negativen Bescheid gegeben hat, bzw. nicht das Gespräch mit dem Stadtteilbeirat gesucht wurde um zu einer möglichen Lösung zu kommen. Die heutige Beschlusskontrolle wird der STB dem Oberbürgermeister persönlich übersenden und die - von ihm zugesagte - zügige Bearbeitung der Beschlüsse und der Einwohnerfragen aus den Stadtteilbeiratssitzungen thematisieren.

FD
10.1

TOP 6 Mitteilungen

44. Änderung des Flächennutzungsplanes von 1990/ Bebauungsplan 93
Mühlenstr. / Burggartenstr.
Erweiterung Lebensmittelmarkt Fa. Grätsch.
Der Flächennutzungsplan wird öffentlich ausgelegt vom 24.09.2015-26.10.2015.

FD -60-

TOP 7 Einwohnerfragen

Herr Rubach (Eigentümer eines Grundstücks auf dem der Lärmschutzwall Altonaer Str. steht) merkt an, das in der Zeitung zu lesen war, dass die Stadt den Eigentümern die Grundstücke abgekauft hat. Er möchte richtig stellen, dass die Grundstücke der Stadt übereignet wurden. Eine Zahlung hat nicht stattgefunden!

FD 61-

Heinrich-Hartwich-Str.: Es parken immer noch Mitarbeiter der Firma Lensch und des Zahnarztes in der Gadelander Str. Eine Anlieferung mit größeren Fahrzeugen ist nicht möglich.
Der STB bittet die Verwaltung Gespräche mit den beiden Firmen zu führen, um diese Situation zu ändern.

FD-32-

TOP 8 Verschiedenes

Die Polizei und der Seniorenbeirat besuchen in den nächsten Wochen Senioren in Wittorf und beraten sie in Sicherheitsfragen.

FD-50-

Ende 20.45 Uhr

Lars Karow
(Protokollführer)

Sabine Krebs
Sabine Krebs
(STB-Vorsitzende)